

11-03-2021

Liebe Eltern,

sehr wohl kann ich verstehen, dass der aktuelle Plan der Schulöffnung am Montag, 15.3.2021 bei Ihnen zu Verunsicherungen führt. Ich kann Ihnen nur noch einmal versichern, dass wir uns an die Vorgaben des Kultusministeriums gehalten haben und diese so umsetzen.

Wie ich Ihnen bereits geschrieben habe, ist die Präsenzpflcht weiterhin ausgesetzt und Ihr Kind kann von zuhause aus lernen. Dazu werden die Klassenlehrerinnen die nötigen Unterlagen, in Form von Lernplänen an Sie schicken. Bitte melden Sie Ihrer Klassenlehrerin in schriftlicher Form, wenn Ihr Kind nicht am Präsenzunterricht teilnimmt.

Unsere Schule steht im ständigen Kontakt mit dem Staatlichen Schulamt Biberach, welches uns bescheinigt, dass wir uns an alle Vorgaben gehalten haben. Auch stehe ich in regem Austausch mit unserer Elternbeiratsvorsitzenden Frau Schütt, wir sprechen regelmäßig über die aktuelle Situation. Sie berichtet mir von den Nöten und Sorgen, die Sie, an sie herantragen und wir suchen nach gemeinsamen Lösungen.

In Absprache mit dem Schulträger prüfen wir gerade, ob Lüftungsanlagen für die Anna-von-Freyberg Grundschule angeschafft werden können.

Zu Ihrer Sicherheit, hat das Gesundheitsamt die Möglichkeit der freiwilligen, kostenlosen Tests beim Hausarzt angeboten. Laut Pressebericht, soll dieses Angebot nach den Osterferien noch erweitert werden.

Als Kollegium haben wir alle Möglichkeiten geprüft und versucht Pläne zu entwickeln, um die aktuelle Situation zu entschärfen. Doch leider haben wir weder die räumlichen, noch personelle Ausstattung, um den Unterricht in Kleingruppen durchzuführen.

Das Kollegium wünscht Ihnen auf diesem Weg alles Gute und freut sich trotz aller Umstände auf einen guten Start am Montag.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Schulleitung

i.V. G. Brömel-Zubel